



# SCHOOL-SCOUT.DE

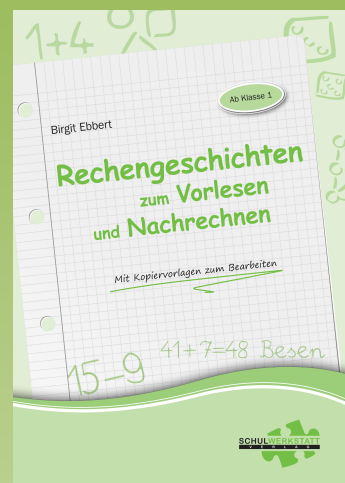
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Rechengeschichten zum Vorlesen und Nachrechnen*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	2
1. Vor dem Affengehege .....	3
2. Wer gewinnt .....	4
3. Im Turnraum .....	5
4. Ein schöner Geburtstag .....	6
5. Muffins mit Schoko-Augen .....	7
6. Die Nacht der Hexen .....	8
7. Mit dem Bus zum Stadion .....	9
8. Besuch im Freizeitpark .....	10
9. Neu in der Klasse .....	11
10. Lesestunde in der Schule .....	12
11. Ein spannender Schultag .....	13
12. Kreidediebe unterwegs .....	14
13. Kastanien sammeln .....	15
14. Ferien am Strand .....	16
15. Die Klasse 2b spielt Theater .....	17
16. Kein langweiliger Sonntag .....	18
17. Das Sommerfest .....	19
18. Auf der Baustelle .....	20
19. Mittagessen der Delfine .....	21
20. Sammeln für das Tierheim .....	22
Kopiervorlagen .....	24
Hinweise zur Bearbeitung der Geschichten .....	43
Lösungen .....	45

## Vorwort

Eine Aufgabe der Grundschule ist, die Grundlagen der Mathematik zu vermitteln. Dazu gehört auch, deutlich zu machen, dass Mathematik keine abstrakte Wissenschaft, sondern vielmehr Teil des Alltags ist. Die Rechengeschichten in diesem Buch können helfen, dies deutlich zu machen. Anhand von Erlebnissen aus dem Kinderalltag wird gezeigt, wo und wie uns täglich Mathematik begegnet.

Schon Vorschulkinder nehmen diese Zusammenhänge wahr. Sie können sogar mit mathematischen Kategorien wie größer und kleiner umgehen. Dennoch tun sich viele Kinder schwer, in der Schule Mathematik wirklich zu verstehen. Manche addieren und subtrahieren, multiplizieren und dividieren, ohne dass ihnen klar ist, was sie da tun.

Um den Kindern das Verständnis zu erleichtern, haben wir für die Geschichten eine Klasse 2b erfunden, die mit ihrer Lehrerin das eine oder andere erlebt.

Die Geschichten sind immer nach dem gleichen Schema aufgebaut:

- Oben auf der Seite finden Sie die Lernthemen, die berücksichtigt werden.
- Es folgt eine Geschichte, die zweigeteilt ist.
- Der erste Teil schildert die Situation bis zur Rechenaufgabe.
- Der zweite Teil löst die Situation auf.
- Dazwischen findet sich eine Aufgabenstellung. Die Kinder werden aufgefordert, die für das Rechnen nötigen Elemente in der Geschichte herauszufinden.
- Am Ende des Buches erhalten Sie weitere Anregungen, wie Sie die Geschichten mit den Kindern erarbeiten können.

**Ein Tipp zur Vorgehensweise:** Lesen Sie die Geschichte einmal vor, damit die Kinder die Situation erfassen und ein zweites Mal mit der Aufforderung, genau auf die wichtigen Informationen zu achten. Sammeln Sie diese Informationen ggf. an der Tafel oder auf einem Blatt Papier. Schon kann es losgehen.

Die Geschichten eignen sich auch, um die Rechenwege selbstständig zu erarbeiten, Sie finden daher im zweiten Teil die Rechengeschichten als Arbeitsblätter für Kinder aufbereitet.

Viel Spaß beim Entdecken der Mathematik mit unseren Rechengeschichten wünscht

Ihr Schulwerkstatt-Verlag

# 1. Vor dem Affengehege

Zahlenraum bis 10  
Addition

Leon, Elif, Aslan und die anderen Kinder der 2b machen einen Ausflug in den Zoo. „Yeah, die Affen!“, ruft Leon und rennt auf das Affengehege zu. Drei Affen sitzen auf einem Baumstamm und sonnen sich.

„Guckt mal, da sind noch zwei. Die spielen mit einem Ball!“, ruft Elif aufgeregt. Eine Tür geht auf. Eine Frau in einer blauen Latzhose kommt in das Affengehege. In ihrer Hand hat sie einige Bananen und auf ihrer Schulter sitzt ein Affe. „Das ist die Tierpflegerin“, erklärt die Lehrerin.

„Essenszeit!“, ruft die Tierpflegerin. Schon laufen alle Affen zu ihr hin. Nur der Affe auf der Schulter bleibt sitzen und schält in aller Ruhe eine Banane.

„Cool!“, sagt Leon und Elif verkündet: „Wenn ich groß bin, werde ich Tierpflegerin.“ Nur Aslan sagt nichts. Er rechnet aus, wie viele Affen in dem Gehege sind.

## Aufgabe

- Ja, wie viele Affen sind nun im Käfig?
- Wie viele Affen sonnen sich?
- Wie viele Affen spielen Ball?
- Wie viele Affen kommen mit der Frau in den Käfig?

Schreibe die Aufgabe zu der Geschichte auf und rechne sie aus.

## Fortsetzung

„Das sind sechs Affen“, sagt Aslan schließlich. Die Tierpflegerin lacht. „Genau. Deshalb habe ich auch sechs Bananen mitgebracht.“ Das findet Aslan schade. Er hätte gerne eine Banane gegessen, wenn eine übrig geblieben wäre.

## 2. Wer gewinnt

Zahlenraum bis 20  
Addition ohne  
Zehnerüberschreitung

Elif und Liam spielen Mensch-ärgere-dich-nicht. Elif würfelt. „Eine Sechs“, jubelt sie.

„Du darfst noch mal würfeln“, knurrt Liam. Besorgt sieht er seine Figur an. Sie steht kurz vor dem Ziel. Aber Rinas Figur steht nur wenige Felder dahinter. Wehe Elif wirft seine Figur raus!

Elif legt den Würfel zurück in den Becher. Sie hält die Hand vor die Öffnung und schüttelt ganz fest. Dann stülpt sie den Becher auf den Tisch und hebt ihn hoch. „Eine Drei!“, verkündet sie.

Sie nimmt ihre Spielfigur. Liam hält den Atem an. Wird Elif seine Spielfigur herauswerfen?

### Aufgabe

- Wie viele Felder darf Elif denn vorrücken?
- Was hat Elif zuerst gewürfelt?
- Was hat sie als nächstes gewürfelt?
- Wie viele Felder darf sie vorrücken?

Schreibe die Aufgabe zu der Geschichte auf und rechne sie aus.

### Fortsetzung

„Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben, acht, neun“, sagt Elif. Dabei schiebt sie ihre Spielfigur von einem Feld zum nächsten. Als sie das letzte Feld vorgerückt ist, ist Liam erleichtert. Glück gehabt. Rinas Figur steht genau ein Feld hinter seiner Figur.

### 3. Im Turnraum

Zahlenraum bis 20  
Addition ohne  
Zehnerüberschreitung

Frau Maurer betritt mit einer großen Kiste den Turnraum. Die Kinder der Klasse 2b umringen sie. Jedes versucht, in die Kiste zu schauen.

„Setzt euch auf die Bänke!“, bittet Frau Maurer. „Wir müssen gucken, wie viele Bälle das sind.“

Sie stellt die Kiste in die Mitte. „Wer möchte die Bälle zählen?“

Bilal meldet sich als erster. „Eins, zwei, drei ...“, zählt er und wirft einen blauen Ball nach dem anderen aus der Kiste. Am Ende ruft er: „12!“

„Mhm, das reicht nicht“, stellt Frau Maurer fest. Sie geht in den Nebenraum und kommt mit vier roten Bällen zurück. „Die habe ich noch gefunden.“

Sie legt die Bälle auf den Boden. „Wie viele Bälle haben wir nun?“

#### Aufgabe

- Wie viele blaue Bälle waren in der Kiste?
- Wie viele rote Bälle findet Frau Maurer noch?
- Wie viele Bälle gibt es insgesamt?

Schreibt die Aufgabe zu der Geschichte auf und rechnet sie aus.

#### Fortsetzung

„Nun? Wer weiß, wie viele Bälle das sind?“ Frau Maurer sieht die Kinder an. Alle recken ihre Hände in die Höhe.

Amelie darf antworten: „Das sind 16 Bälle!“

„Was meint ihr? Ist das richtig?“, fragt Frau Maurer.

Die Kinder nicken.

„Wie viele Kinder sind in unserer Klasse?“, fragt Frau Maurer. „Luana?“

„16“, sagt Luana. „Dann kann ja jeder einen Ball bekommen.“

Frau Maurer lacht. „Genau. Fang!“, ruft sie und wirft zuerst Luna und dann den anderen Kindern einen Ball zu. „Die schenke ich euch. Damit könnt ihr zu Hause üben, einen Ball in die Luft zu werfen und wieder aufzufangen!“



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Rechengeschichten zum Vorlesen und Nachrechnen*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

